

**Protokoll der Stadtteilbeiratssitzung Stadtmitte vom Donnerstag den
21.11.2013 ,19.30 im Bildungszentrum Vicelinviertel
Kielerstr /Vicelinstr. Seminarraum 1**

- zu TOP 1: A.Klein eröffnete die Sitzung,begrüßte alle Anwesenden und stellte die Beschlussfähigkeit fest.
(A.Klein, R. Biedenweg ,R.-J . Grothe , K.D. Iwers ,H. Lindemann, J.Franken - R.Mohr bei StT Vorsteherin nicht abgemeldet
- zu TOP 2 : Der TO wurde zugestimmt.
- Zu TOP 3 : Dem Protokoll der Sitzung vom 29.10.2013 wurde zugestimmt.
(Vorname von Herrn Lindemann wurde geändert)
- zu TOP 4 : Herr B. Heilmann ,Leiter Fachdienst Stadtplanung und Stadt-Entwicklung stellte die Grundzüge und den aktuellen Stand des Einzelhandels-und Zentrenkonzeptes der Stadt Neumünster vor. Anschaulich erläuterte er u a den Unterschied zwischen Nahversorgungszentren -möglichst in der Mitte der Stadtteile mit entsprechendem Warenangebot-und Zentren verschiedener Klassifizierung - an den verkehrsgünstigen Außenbezirken der Stadt-mit anderen Warenangeboten. Dabei wies er auf die Auflagen beim Sortiment in den Versorgungszentren hin.
- zu TOP 5 : Anschließend stellte Herr Heilmann den B-Plan Nr. 26 „Kieler Str.-Joachimstr .- Vicelinstr . -Ansharstr.-“ vor.

Nach Abschluss des Vortrages entschloss sich der Stadtteilbeirat - einstimmig -eine „positive Stellungnahme“ zum vorgestellten Bauplan Nr.26 abzugeben.

- Zu TOP 6 : 1. A.Klein teilte mit ,dass alle Vorlagen zur Abfallbeseitigung - seitens der Stadt-noch nicht-zur Entscheidung in die Ratsversammlung gehen,sondern in den Stadtteilbeiräten zur Diskussion gestellt werden.
Im Anschluss an diese Mitteilung entstand mit den anwesenden Gästen eine Diskussion über grundsätzliche Fragen der Abfallbeseitigung,Kompostierung, farbliche Abfall -Tonnen Variationen als vor allem auch, die in der Presse angekündigte Kontrolle der Stadt ,auf privatem Grund

2. Zum geplanten Umbau und der Sanierung des Stadtteils WEST soll ein Beirat gebildet werden dessen Mitglieder sich aus den 3 betroffenen Stadtteilbeiräten zusammensetzt.
Aufgabe dieses Beirates soll die konstruktive Begleitung dieses Vorhabens sein. Die Mitglieder des Stadtteilbeirates Mitte in diesem Beirat müssen noch festgelegt werden.

Zu TOP 6 : Anfragen - keine -

zu TOP 7 : Anträge – keine -

zu TOP 8 : Herr Postel dankte für die Gelegenheit - als Gast- auf ein - nach seiner Meinung langjähriges Versäumnis der Stadt hinzuweisen. Im Zuge einer eigenen Recherche stellte er fest, dass das alte Postamtsgebäude am Großflecken noch nicht im Verzeichnis der „Schleswig-Holsteinischen Denkmäler“ aufgeführt ist. Damit besteht die akute Gefahr, dass dieses überaus repräsentative Gebäude im Zentrum Neumünsters dem Abriss preisgegeben ist. Die Aufnahme in o a Register hat er als Bürger beantragt-über die zuständige Stelle in der Verwaltung-die diesen Antrag „kommentarlos „ weitergeleitet hat. Er bat um Unterstützung seitens des Stadtteilbeirates Mitte. Nach kurzer Erörterung schlug die Stadtteilversteherin vor, dass Sie einen unterstützenden Antrag im Namen des Beirates an die Stadt NMS/zuständige Stelle Land richten werde.

Die Sitzung war um 20.50 beendet